

---

Subject: Wiedervergesellschaftung von zwei Brüdern  
Posted by [Vava](#) on Thu, 16 Dec 2010 13:45:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ihr lieben,

ich hab ein kleines Problem.

Ich hab zwei Chinchillabrüderchen die ich gerne wieder zusammenführen möchte.  
Vor ca. nem Monat hab ich den Käfig der beiden aufgemacht und Blut gefunden..einer von den beiden hatte eine etwas größere Verletzung am Schwanz erlitten. Ich bin mir nur nicht sicher ob er sich alleine verletzt hat oder ob ihn sein Bruder verletzt hat. Also schnell einen neuen Käfig gebaut und die beiden getrennt bis jetzt der Schwanz wieder völlig verheilt ist (nur die Haare fehlen noch).

Ich habe seid einem Monat jeden Abend die beiden Getauscht, also der eine in die Quarantäne und dann wieder der andere am anderen Abend. und das hab ich einen Monat komplett durchgehalten. die beiden konnten sich auch sehen und riechen. Ich dachte mir so bricht vielleicht der Kontakt nicht ab und sie bvergessen nicht, dass sie zueinander gehören. Nun wollte ich sie wieder Vergesellschaften doch irgendwie hab ich ein mulmiges Gefühl... Ich hab beide wieder in Ihren Käfig gesetzt und sie haben auch ne ganze Zeit friedlich da gesessen. Jedoch geht nach einer gewissen Zeit die beiden gegenseitig auf sich los...das Besteigen ist ja noch normal aber nach einigem hin und her fing der eine Chin an seinen Bruder zu jagen....es flog Fell aber noch kein Blut. sind sind sie auch super friedlich zueinander und kuscheln auch zusammen aber irgendwie hab ich schiss...

Vielen Dank schonmal für eure Antworten!

Liebe Grüße  
Vava

---

---

Subject: Re: Wiedervergesellschaftung von zwei Brüdern  
Posted by [Leni.04](#) on Thu, 16 Dec 2010 16:19:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

auch wenn die beiden Seh- und Riechkontakt hatten, sollte trotzdem wieder eine komplette Vergesellschaftung durchgeführt werden.

Hierzu würde ich die beiden dann auch nicht direkt in ihrem alten gewohnten "großen" Käfig zusammensetzen sondern erst in einem deutlich kleineren Käfig (z. B. Hamsterkäfig). Wenn

möglich ein Käfig der für beide fremd ist. Evtl. reicht es auch aus, wenn man ein Stück vom Käfig abteilt und eben nicht sofort die gesamte Größe zur Verfügung stellt sondern eben nur die Hälfte oder ein Drittel (je nach Größe des Käfigs). Hast Du evtl. die Möglichkeit etwas von dem Käfig abzutrennen, so dass sie erst mal nur einen kleinen Teil des Käfigs nutzen können?

Auch ein Hasenkäfig als Übergang für ca. 2 Wochen wäre eine gute Möglichkeit. Auch Verstecke sollten die erste Zeit nicht angeboten werden. Da es leider sonst leicht vorkommen kann, dass sich ein Tier in ein Versteck verschanzt und dieses dann auf Teufel komm raus verteidigt.

Wichtig ist auf jeden Fall, dass die Rangordnung wieder gefestigt ist, bevor sie in einen größeren Käfig umziehen, bzw. bevor mehr Größe vom Käfig gegeben wird, da die Rangfolge bei Flächenvergrößerungen/Raumvergrößerungen wieder neu geklärt wird. Ähnlich ist es dann auch im Auslauf. Während der VG-Zeit bitte erst einmal keinen Auslauf anbieten. Auch hier könnte es sonst auf dem "großen Gebiet" zu Jagereien kommen, wenn die Rangfolge noch nicht richtig gefestigt ist.

Woher aus NRW kommst Du denn? Vielleicht kann Dir ja auch jemand bei der VG direkt vor Ort helfen?

---

Subject: Re: Wiedervergesellschaftung von zwei Brüdern  
Posted by [Vava](#) on Thu, 16 Dec 2010 19:01:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leni :)

Danke für deine Antwort aber scheinbar hab ich es schon geschafft. Sie sitzen jetzt schon seid viertel nach 3 zusammen in Ihrem alten Käfig und es ist bisher noch nichts passiert.(ok es sind ein paar Haare geflogen aber des war uch schnell wieder vorbei.

Ich werde weiterhin Bericht erstatten ob es jetzt auch so bleibt...nur irgendwie wird des so langsam langweilig im Chinzimmer zu hocken und abzuwarten.

Wie gesagt ich werde berichten ob es auch so bleibt.

---